

Inhalt

Ambivalente Identitäten – Versuch und Bedingungen einer erziehungswissenschaftliche Relektüre <i>Daniel Lieb, Sophia Schorr, Anna Maria Kamenik, Marcus Emmerich, Sebastian Engelmann</i>	7
„Rasse, Klasse, Nation“ Reflexionsprobleme einer unscharfen Theorie der Gesellschaft <i>Marcus Emmerich</i>	27
Nachdenken über Balibar und Wallerstein – Anfragen und Kritik	
„Rasse“, Klasse und Nation bei Balibar – eine erziehungswissenschaftliche Überprüfung <i>Sophia Schorr</i>	50
Who needs identities? Lehrreicher Stress mit <i>Race Nation Class: Ambiguous Identities</i> <i>Jan Niggemann</i>	68
Rassismus <i>erzieht!</i> Eine pädagogisch-operative Annäherung an Balibar und Wallerstein <i>Daniel Lieb</i>	87
Weiterdenken im Anschluss an Balibar und Wallerstein – Perspektiven und Wege	
Verdrängung, Verhüllung, Rationalisierung Gesellschaftlicher Umgang mit Ambivalenz und die daraus hervorgehende Form des gegenwärtigen Rassismus <i>Vera Krakowski</i>	108
Die Krise ist vorbei – lang lebe die Krise! Rassismus als eine Krise der Demokratie <i>Anna Maria Kamenik</i>	126

„If you fix on identity, it gives way“ Erziehungswissenschaftliche Reflexionen zur Ambivalenz kollektiver Identität bei Gayatri Spivak <i>Pia Diergarten</i>	141
 Mit Balibar und Wallerstein denken – Skizzen und Versuche	
Differentialistischer Rassismus an der Hochschule Autoethnografische Einblicke in postkoloniale Hochschulstrukturen <i>Leah Stange</i>	158
Racial Profiling und die Rolle der Polizei bei der ideologischen (Re-)Produktion der Nation <i>Markus Textor</i>	179
Erziehung im Weltsystem – Reformpädagogik und zentristischer Liberalismus <i>Sebastian Engelmann</i>	196
 Autor*inneninformationen	 212